

Betriebsräte im Visier

Bossing, Mobbing & Co.

Was tun?

Konferenz

Mit betroffenen KollegInnen aus verschiedenen Branchen,
Dietrich Growe (Fachanwalt Arbeitsrecht/Kanzlei Dr. Growe & Kollegen),
Susanne Kim (IG Metall Vorstandsverwaltung)
und viele anderen
Musik: Gizem Gözüacik

Samstag, 14. Oktober 2017

13:00 – 19:00 Uhr

Gewerkschaftshaus Mannheim

Hans-Böckler-Str. 1, 68161 Mannheim

www.gegen-br-mobbing.de

Komitee „Solidarität gegen BR-Mobbing!“ Mannheim
mit freundlicher Unterstützung der IG Metall Mannheim
sowie AKUWILL Oberhausen, BR General Electric Mannheim,
IG BCE Weinheim, Überbetriebliches Solidaritätskomitee Rhein-Neckar,
ver.di Rhein-Neckar, work-watch Köln (Stand 12.07.2017)

Betriebsräte im Visier – Bossing, Mobbing & Co.

Mit den bundesweiten Konferenzen „Betriebsräte im Visier“ leisten wir seit 2014 Beiträge zur Analyse der Bekämpfung von Betriebsräten.

Die TeilnehmerInnen der dritten Konferenz haben in ihrer EntschlieÙung am 15. Oktober 2016 festgestellt:

„Dem fortgesetzten Skandal des BR-Mobbings muss ein Ende bereitet werden. ... Nach wie vor wird die Wahl von Betriebs- oder Personalräten be- oder gar verhindert, werden bestehende Betriebsratsgremien bei der Umsetzung ihres gesetzlichen Auftrags blockiert. Und noch schlimmer: Nach wie vor werden aktive Betriebsräte und Gewerkschafter/Innen gemobbt und ihre berufliche sowie ihre finanzielle Existenz zerstört.

Dies sind kriminelle Angriffe auf engagierte Menschen und das sind schwere Verletzungen ihrer Rechte aus dem Grundgesetz, dem Betriebsverfassungsgesetz und dem Arbeitsschutzgesetz.“

Und sie haben deshalb gefordert,

- „dass die Regierungen der Landes- und Bundesebene alle Fälle von BR-Mobbing dauerhaft erfassen, spezielle Schwerpunktstaatsanwaltschaften bilden und endlich ein wirksames Anti-Mobbing-Gesetz beschließen lassen
- dass der Kampf gegen BR-Mobbing im Bundestagswahlkampf 2017 Gehör findet
- dass die Unternehmerverbände den Einsatz von Anwälten und Beratern, die BR-Mobbing anleiten und unterstützen, in ihren Mitgliedsfirmen unterbinden
- dass die Anwaltskammern diesen ‚Unrechtsanwälten‘, die das Recht nicht pflegen, sondern missachten, die Zulassung zumindest für das Gebiet des Arbeitsrechts entziehen
- dass schnelle gewerkschaftliche Einsatzgruppen gebildet werden, die gemeinsam mit den KollegInnen vor Ort Widerstand organisieren.“

Auf unserer diesjährigen Konferenz werden wir uns mit der politischen und juristischen Verteidigung gegen Betriebsrats- und Gewerkschaftsfeinde auseinandersetzen. Ferner können wir die erste Bildergeschichte gegen BR-Mobbing kennenlernen. Zudem wollen wir unsere bundesweite Koordination und Öffentlichkeitsarbeit stärken.

Vor allem aber wollen wir von BR-Mobbing betroffenen KollegInnen ein Forum zum solidarischen Erfahrungsaustausch und zur noch wirksameren Unterstützung anbieten.

Programm

- 12:30 Uhr Anmeldung
- 13:00 Uhr Eröffnung und Grußworte
- 13:30 Uhr Analyse I: Organizing
Eine Methode zur Verteidigung unserer Grundrechte im Betrieb?
- 14:00 Uhr Plenumsdiskussion
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- 14:45 Uhr Analyse II: § 119 BetrVG
Kein Thema im Arbeitsrecht?
- 15:10 Uhr Plenumsdiskussion
- 15:30 Uhr Analyse III: 10 Schritte des BR-Mobbings
Aufklärung durch eine Bildergeschichte?
- 15:55 Uhr Plenumsdiskussion
- 16:15 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Podiumsgespräch
BR-Mobbing – Was tun Betroffene?
- 17:10 Uhr Wie weiter?
Impulsreferat, Diskussion, Zusammenfassung
- 18:15 Uhr Musikalischer Abschluss: Gizem Gözüacik
- 19:00 Uhr Schlusswort
Danach gemeinsames Abendessen

Anmeldung (bitte bis spätestens 07.10.2017)

Per E-Mail: solidaritaet@gegen-br-mobbing.de

Per Post: Komitee "Solidarität gegen BR-Mobbing"
Speyerer Str. 14, 68163 Mannheim

- Zur Konferenz „Betriebsräte im Visier“ am 14. Oktober 2017 in Mannheim melde ich mich verbindlich an:

Name	Vorname	PLZ/Ort
Gewerkschaft/Funktion	E-Mail-Adresse	

- Ich nehme am Abendessen teil (gegen Solispende)
- Ich möchte vegetarisch essen (gegen Solispende)
- Ich benötige eine Übernachtung von Samstag auf Sonntag.

Ort/Datum	Unterschrift
-----------	--------------

Die Konferenz „Betriebsräte im Visier“ wird organisiert vom Mannheimer Komitee „Solidarität gegen BR-Mobbing“ mit freundlicher Unterstützung von IG Metall Mannheim sowie AKUWILL Oberhausen, BR General Electric Mannheim, IG BCE Weinheim, Überbetriebliches Solidaritätskomitee Rhein-Neckar, ver.di Rhein-Neckar, work-watch Köln (Stand 12.07.2017)

V.i.S.d.P.: Hans-Ingo Marschner, 68309 Mannheim